

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122898
			DK5 DK5-GK	5036
			DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	312
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			12.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2002,6944
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Kleinere Wiesenfläche in der Talsohle der ehemaligen Kiesgrube. Das Artenspektrum entspricht insgesamt mehr dem des mesophilen Grünlandes als dem der artenarmen Scherrasen, die für öffentliche Grünanlagen wesentlich häufiger zu finden sind. Neben typischen Grünlandarten wie Weidelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Rotem Staußgras als Kennart mittlerer Standorte, treten auch Wiesen-Plattererbse, Wiesen-Bärenklau und Sumpfhornklee auf. Zerstreut kommen Brachzeiger wie Behaarte Segge und Stumpfblättriger Ampfer vor. Die Fläche wird extensiv gemäht und von Spaziergängern oder Hundebesitzern weniger stark frequentiert als andere Flächen. Innerhalb der Wiese verläuft ein schmaler Trampelpfad. Aufgrund des bestehenden Arteninventars und Blütenangebotes besitzt die Fläche eine Bedeutung für verschiedene Insektengruppen. Die extensive Pflegemahd sollte nach Möglichkeit weitergeführt werden und eventuell an die Blühphase der Kräuter leicht angepasst werden. Ergänzend könnten auch ungemähte Abschnitte als Verstecke für Insekten und deren Entwicklungsstadien über den Sommer belassen werden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	ZRW	Stadtwiese (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Rissener Kiesgrube		Hochwert (Y)	5936840
Nachbarnutzung/en	Pionierwald, Wege, Erholung		Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Rechtswert (X)	551786		Gemarkung	Sülldorf(202)
Bezirk	Altona		Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Sülldorf(226)		Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	
FFH-GEBIET	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Niestedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 15%], LSG Sülldorf [HH-2044 / Anteil: 85%]			
Wasserschutzgebiet	Boursberg [3 / Anteil: 100%]			

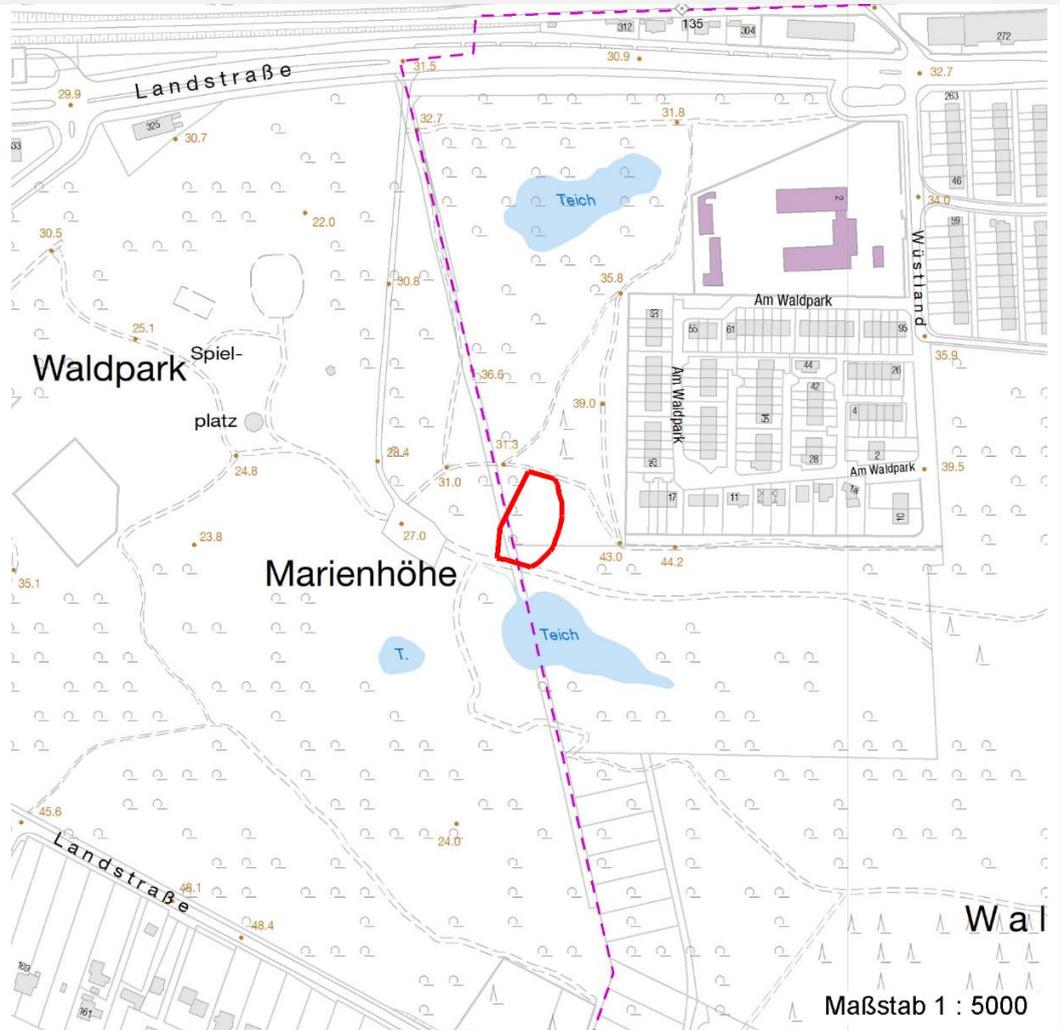
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122898
			DK5 DK5-GK	5036
			DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	312
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			12.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2002,6944
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122898	1233	5036	38	29.08.2010	<	5038	49

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
68157	0	5036_312_120818_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122898
		DK5 DK5-GK	5036
		DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	312
Bearbeitung	HEE	Kartierung	12.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2002,6944
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	5036_312_120818_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stadtwiese (2018)	Biotoptyp	ZRW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122898
			DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	HEE	Kopie	Biotop-Nr. alt	312
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.08.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2002,6944
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Starker Erholungsdruck Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	heterogene Vegetationsstrukturen, Blütenangebot Tagfalter Wirbellose, sonstige Wanzen, Zikaden
Maßnahmen	1.22 - Entwicklung der Artenvielfalt 1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege Belassen ungemähter Bereiche 4.2 - Zweischnitt-Wiesennutzung eventuell Erhöhung der Artenvielfalt durch Mahdgutübertragung (aus angrenzenden Wiesenflächen)
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122898
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	312
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2002,6944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	d																
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w																
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w																V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z																V
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	l																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	z																
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w																D
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														1	2			
Anzahl Arten														23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland